

NIEDERSCHRIFT

der 31. Sitzung der Gemeindevertretung

vom Montag, den 22.02.2016 um 20:00 Uhr

Anwesenheiten

Anwesende

SPD

Sandra Ahrens
Brunhilde Bächt-Strasdas
Jeanne-Marie Honca
Marion Mogk
Gerhold Reuhl
Ralph Rohr
Holger Scharf
Norbert Stanzel
Kornelia Schumacher
Hans-Jürgen Strube
Hans Hermann Stete
Brigitte Titze
Jens Trinczek
Ralf Winter

CDU

Dr. Jochen Degkwitz
Jens Hergenröther
Uwe Hergenröther
Bettina Mühl
Gerhard Pioßek
Daniel Richter
Martina Schild
Sebastian Tinz
Verena Reuter
Karl-Heinz Walter

Bündnis 90/Die Grünen

Gudrun Friedrich
Barbara Henrich
Stephan Henrich
Annemarie Wagner
Gertrud Wagner-Bernardelli

FWG

Lothar Moßmann

Gemeindevorstand

Heinz Bernardelli
Hans-Jürgen Hahn
Wilfried Mogk
Werner Müller
Hugo Reitz
Kurt Repp
Martin Rüb

Nicht Anwesende

Marcus Moßmann

Schriftführerin

Verwaltungsbeamtin Kerstin Zorn

Tagesordnung

- | | | |
|---|---|----------------------------|
| 1 | Geprüfter Jahresabschluss 2009 und Schlussbericht der Revision des Wetteraukreises | VL-11/2016 1. Ergänzung |
| 2 | Instandsetzung "Rentners Ruh" Antrag der SPD-Fraktion vom 01.02.2016 | VL-18/2016 |
| 3 | Ersatzbepflanzung der vor der Lindenapotheke und an der Bisseser Straße gefälltten Bäume Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | VL-20/2016 |
| 4 | Planung Kindergarten Neubau / Sportplatz Gettenau Antrag der CDU-Fraktion vom 01.02.2016 | VL-19/2016 |
| 5 | Mitteilungen des Gemeindevorstandes | |
| 6 | Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung | |

Sitzungsverlauf

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Holger Scharf, eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Echzell. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

| | | |
|---|---|------------------------------------|
| 1 | Geprüfter Jahresabschluss 2009 und Schlussbericht der Revision des Wetteraukreises | VL-11/2016 1. Ergänzung |
|---|---|------------------------------------|

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung beschließt den geprüften Jahresabschluss 2009 samt Schlussbericht der Revision des Wetteraukreises gem. § 113 HGO.
2. Die Gemeindevertretung erteilt dem Gemeindevorstand Entlastung für das Haushaltsjahr 2009 gem. § 114 Abs. 1 HGO.
3. Die Gemeindevertretung stimmt den im Haushaltsjahr 2009 über-/ außerplanmäßig entstandenen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 100 Abs. 1 HGO im Höhe von 230.638,98 € zu.

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag zu Punkt 3 des Beschlussvorschlags der Gemeindeverwaltung:

3. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass im Haushaltsjahr 2009 über-/ außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 230.638,98,- € angefallen sind, für die gem. § 100 Abs. 1 HGO die vorgeschriebene vorherige Zustimmung der Gemeindevertretung nicht eingeholt und nicht erteilt wurde.

Abstimmung über den Änderungsantrag:

Beratungsergebnis: 17 Ja-Stimme(n), 12 Gegenstimme(n), 1 Enthaltung(en)

Sitzungsunterbrechung für 5 Minuten

(Protokollnotiz: Das Abstimmungsergebnis wurde, aufgrund eines Schreibfehlers der Protokollantin korrigiert.)

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt den geprüften Jahresabschluss 2009 samt Schlussbericht der Revision des Wetteraukreises gem. § 113 HGO.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

2. Die Gemeindevertretung erteilt dem Gemeindevorstand Entlastung für das Haushaltsjahr 2009 gem. § 114 Abs. 1 HGO.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

3. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass im Haushaltsjahr 2009 über-/ außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 230.638,98,- € angefallen sind, für die gem. § 100 Abs. 1 HGO vorgeschriebene vorherige Zustimmung der Gemeindevertretung nicht eingeholt und nicht erteilt wurde.

Beratungsergebnis: 17 Ja-Stimme(n), 12 Gegenstimme(n), 1 Enthaltung(en)

| | | |
|----------|---|-------------------|
| 2 | Instandsetzung "Rentners Ruh" Antrag der SPD-Fraktion vom 01.02.2016 | VL-18/2016 |
|----------|---|-------------------|

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, seine begonnenen Prüfarbeiten zur Wiedererrichtung einer Nachfolgebaulichkeit der „Rentners Ruh“ im Eczeller Wald wieder aufzunehmen. Es soll eine genehmigungsfähige Planung, namentlich zur Errichtung einer Grillhütte nebst ergänzender Einrichtungen (Toiletten) und eine Kostenplanung hierfür und, sofern erforderlich, durch Angabe außerplanmäßiger Aufwendungen gem. § 100 HGO, erstellt werden. Einzubeziehen sind hierbei auch die durch die nutzenden Vereine und Gewerbetreibenden zu erbringenden Eigenleistungen.

Des Weiteren ist ein Nutzungskonzept unter Einbringung der betroffenen Vereine, Jägerschaft, ggf. sonstiger Institutionen (Kindergärten, Schulen, etc.) zu entwickeln. Das Prüfergebnis soll im Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Soziales unter Beteiligung von Vertretern der vorgenannten Nutzer beraten und als Beschlussempfehlung der Gemeindevertretung zur Abstimmung vorgelegt werden.

Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen stellt folgenden Änderungsantrag:

Ersetzt wird:

„Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, seine begonnenen Prüfarbeiten zur Wiedererrichtung einer Nachfolgebaulichkeit der „Rentners Ruh“ im Eczeller Wald wieder aufzunehmen. Es soll eine genehmigungsfähige Planung, namentlich zur Errichtung einer Grillhütte nebst ergänzender Einrichtungen (Toiletten) und eine Kostenplanung...“

Neu:

„Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, Prüfarbeiten für den Neubau einer Grillhütte, am ehemaligen Standort „Rentners Ruh“, im Eczeller Wald aufzunehmen. Es soll eine genehmigungsfähige Planung dieser Grillhütte nebst ergänzender Einrichtungen (Toiletten) und eine Kostenplanung....“

Sitzungsunterbrechung für 10 Minuten

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, Prüfarbeiten für den Neubau einer Grillhütte, am ehemaligen Standort „Rentners Ruh“, im Eczeller Wald aufzunehmen. Es soll eine genehmigungsfähige Planung dieser Grillhütte nebst ergänzender Einrichtungen (Toiletten) und eine Kostenplanung hierfür und, sofern erforderlich, durch Angabe außerplanmäßiger Aufwendungen gem. § 100 HGO, erstellt werden. Einzubeziehen sind hierbei auch die durch die nutzenden Vereine und Gewerbetreibenden zu erbringenden Eigenleistungen. Des Weiteren ist ein Nutzungskonzept unter Einbringung der betroffenen Vereine, Jägerschaft, ggf. sonstiger Institutionen (Kindergärten, Schulen, etc.) zu entwickeln. Das Prüfergebnis soll im Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Soziales unter Beteiligung von Vertretern der vorgenannten Nutzer beraten und als Beschlussempfehlung der Gemeindevertretung zur Abstimmung vorgelegt werden.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

| | | |
|----------|---|-------------------|
| 3 | Ersatzbepflanzung der vor der Lindenapotheke und an der Bissesser Straße gefällten Bäume Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | VL-20/2016 |
|----------|---|-------------------|

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die vor der Lindenapotheke und an der Bissesser Straße gefällten Bäume durch Nachpflanzungen ersetzen zu lassen. Sollte das aus verkehrstechnischer Sicht oder anderen wichtigen Gründen nicht möglich sein, sind geeignete Plätze für Ersatzpflanzungen an anderer Stelle auszuwählen.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

| | | |
|----------|---|-------------------|
| 4 | Planung Kindergarten Neubau / Sportplatz Gettenau Antrag der CDU-Fraktion vom 01.02.2016 | VL-19/2016 |
|----------|---|-------------------|

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt bei der Planung des Kindergartenneubaus auf dem Gelände des Sportplatzes Gettenau folgenden Punkt zu berücksichtigen.

- Der vom Kindergarten nicht genutzte Teil des Sportplatzes ist für die Nutzung durch Vereine zu erhalten, respektive wieder herzustellen. Der uneingeschränkte Zugang für Kinder und Jugendliche zu einem verkleinerten Bolzplatz soll ebenfalls gewährleistet sein.

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Für den Fall, dass die noch ausstehenden Prüfungen hinsichtlich eines Bedarfes, der Finanzierbarkeit, möglicher alternativer Standorte sowie der Bebauungstauglichkeit des Gelände des Sportplatzes Gettenau, letztendlich als unabweisbare Variante eines Kindergartenneubaus in Frage kommt, wird der Gemeindevorstand beauftragt folgendes zu berücksichtigen:

1. Der verbleibende hintere Teil des Sportplatzes soll für die Nutzung der Echzeller Vereine sowie von Kindern und Jugendlichen erhalten bleiben bzw. wieder hergestellt werden.
2. Die betroffenen Vereine sind frühzeitig zu informieren und in die Um- und Neugestaltung des Sportplatzes mit einzubeziehen.

Sitzungsunterbrechung für 5 Minuten.

Abstimmung über den Änderungsantrag:

Beratungsergebnis: 14 Ja-Stimme(n), 16 Gegenstimme(n), 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt bei der Planung des Kindergartenneubaus auf dem Gelände des Sportplatzes Gettenau folgenden Punkt zu berücksichtigen.

- Der vom Kindergarten nicht genutzte Teil des Sportplatzes ist für die Nutzung durch Vereine zu erhalten respektive wieder herzustellen. Der uneingeschränkte Zugang für Kinder und Jugendliche zu einem verkleinerten Bolzplatz soll ebenfalls gewährleistet sein.

Beratungsergebnis: 16 Ja-Stimme(n), 14 Gegen-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

| | |
|----------|--|
| 5 | Mitteilungen des Gemeindevorstandes |
|----------|--|

| | | |
|------------|--|------------------|
| 5.1 | Limesradweg - Zusage Förderprogramm | MI-1/2016 |
|------------|--|------------------|

Mitteilung:

Mit Schreiben vom 14.01.2016 teilte Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement, Darmstadt, mit, dass der Ausbau des Limesradweges zwischen Reichelsheim und Echzell, 2. Bauabschnitt, in das Förderprogramm 2016 im kommunalen Straßenbau aufgenommen wurde. Dies entspricht jedoch noch nicht einem Bewilligungsbescheid (ob und in welcher Höhe Zuwendungen gewährt werden können). Der Bewilligungsbescheid wird erst nach endgültiger Prüfung der Antragsunterlagen ausgestellt.

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

| | | |
|------------|----------------------------------|--|
| 5.2 | Tourismus Region Wetterau | |
|------------|----------------------------------|--|

Mitteilung:

Die „Tourismus Region Wetterau“ sucht Botschafter, die die Gemeinde Echzell touristisch und kulturell bewerben und vertreten wollen.

Gedacht ist an:

- Ansprache von Interessenten auf Messen (die Organisation erfolgt durch die Tourismus Region Wetterau), bei Veranstaltungen und im Tourismus-Info-Point im Keltenmuseum in Glauberg
- Bewerbung von Echzell mit seinen Attraktionen
- Austausch mit Botschaftern aus anderen Gemeinden

Interessierte können sich mit Frau Zastrow, Gemeindeverwaltung, in Verbindung setzen.

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

| | | |
|------------|--|--|
| 5.3 | Breitbandausbau in der Gemeinde Echzell | |
|------------|--|--|

Mitteilung:

Das Land Hessen hat die Bürgschaft für den Kredit der Breitbandinfrastrukturgesellschaft Oberhessen GmbH (bigo) übernommen. Damit ist gewährleistet, dass der Breitbandausbau flächendeckend beginnen kann.

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Sitzungstermine 2016

18.04.2016, 20.00 Uhr konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung

06.06.2016, 20.00 Uhr Sitzung der Gemeindevertretung

11.07.2016, 20.00 Uhr Sitzung der Gemeindevertretung

05.09.2016, 20.00 Uhr Sitzung der Gemeindevertretung

31.10.2016, 20.00 Uhr Bürgerversammlung

07.11.2016, 20.00 Uhr Sitzung der Gemeindevertretung

24.11.2016, 20.00 Uhr Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

12.12.2016, 20.00 Uhr Sitzung der Gemeindevertretung

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

Der Vorsitzende der
der Gemeindevertretung:

Die Schriftführerin:

Holger Scharf

Kerstin Zorn